



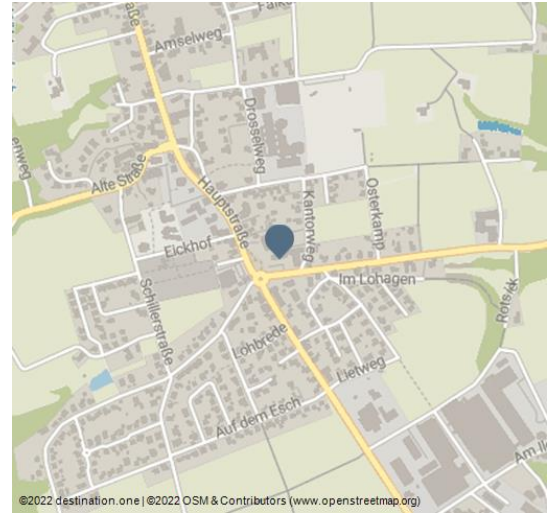
Alte Hüllhorster Schule

Sehenswürdigkeit divers

Museum/Ausstellung



huellhorst-alte-schule-01.jpg



Von 1912 bis 1979 befand sich an dieser Stelle die Hüllhorster Schule.

Das Foto zeigt die Schule in ihrer Anfangszeit. Dieses ursprüngliche **Bauwerk von 1912** wurde dann 1959 durch das bis heute erhaltene Gebäude mit Sporthalle ersetzt.

Doch als auch diese Räumlichkeiten nicht mehr ausreichten, entschloss man sich, am Drosselweg eine neue Hauptschule zu errichten. Die Grundsteinlegung war 1976 und als 1979 der Schulbetrieb in der neuen Hauptschule aufgenommen wurde, hatte dieses Haus seine Bestimmung als Schule verloren.

Danach zogen die Post und die Polizeistation ein. Heute befinden sich hier die Räumlichkeiten des Gemeindesportverbandes und das Jugendcafé "Ilex". Auch ein Tierarzt mit seiner Praxis ist in die ehemalige Schule eingezogen. Die Sporthalle wird immer noch für den Schulbetrieb der heutigen Gesamtschule Hüllhorst und für Aktivitäten des Sportvereins genutzt.

Größter Nutzer heute ist aber das **Heimatmuseum Hüllhorst**. Das Museum - gegründet im Jahre 1910 - präsentiert in drei Abteilungen die Alltagskultur der Bevölkerung im 19. Jahrhundert in Hüllhorst und den anderen Ortsteilen.

Die vierte Abteilung beinhaltet die Geschichte der Gemeinde Hüllhorst, dargestellt durch Texte und Schautafeln. Aufgrund des thematischen Schwerpunkts der Neukonzeption von 1985 konnten viele Materialien der Hüllhorster Sammlung wie die archäologischen Bestände nicht mehr ausgestellt werden, die vorher zu den zentralen Teilen der Ausstellung gehört hatten.

Im Gefolge neuer Umbaumaßnahmen wurde im Jahr 2001 für das Museum ein neuer Eingangsbereich geschaffen. Diese Räumlichkeiten werden nach einer wissenschaftlichen Aufarbeitung der Materialien zur Ausstellung der umfangreichen archäologischen Bestände des Museums genutzt.

Außer Exponaten aus der Sammlung des Heimatmuseums werden dabei auch Funde privater Sammler aus Teilgemeinden der heutigen Großgemeinde Hüllhorst und die Ergebnisse der seit März 1999 durchgeführten archäologischen Ausgrabungen im Hüllhorster Ortsteil Büttendorf berücksichtigt.

Adresse:

Schnathorster Straße 3
32609 Hüllhorst - Hüllhorst

Autor:

Mühlenkreis Minden-Lübbecke
muehlenkreis@minden-luebbecke.de



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/kpW-d>

Quelle: destination.one

ID: p_100202512

Zuletzt geändert am 14.05.2024, 10:30

Das Heimatmuseum Hüllhorst als einziges von der Gemeinde getragenes Museum der Großgemeinde Hüllhorst leistet so durch die geplante archäologische Ausstellung einen Beitrag zur Auseinandersetzung mit der Vor- und Frühgeschichte Hüllhorsts und seiner Umgebung.

Im Jahr des 100-jährigen Bestehens 2010 konnte die Ausstellung um die Zeit des Nationalsozialismus sowie der Nachkriegszeit dank zahlreicher Freunde und Förderer erweitert werden.

Gründer des Heimatmuseums war der Hüllhorster Lehrer und Kantor **August Stohlmann**. Durch seine Initiative entstand bereits im Jahre 1910 eine Ausstellung von Zeugnissen der ländlichen Alltagskultur, die zuvor nur der Unterrichtung der Schüler diente.

Mit authentischen Ausstellungsstücken soll verdeutlicht werden, wie die Menschen dieses Raumes im 18. und 19. Jahrhundert arbeiteten, wohnten und wirtschafteten. Weitere Schwerpunkte der Präsentation bilden Abteilungen zur Frühgeschichte und zur "Kleidung auf dem Lande".

#ortsteilhüllhorst

Merkmale:

Öffnungszeiten

auf Anfrage/nach Absprache geöffnet



huellhorst-alte-schule-02.jpg



huellhorst-alte-schule-03.jpg